Maßnahmenplan – nic	tht abgesetzte	Saugferkel
---------------------	----------------	------------

Betriebsnu	mmer:
Für Halbjal	nr:
Therapiehä	iufigkeit (TH)
vorhergehe	endes Halbjahr:
□ <i>TH &lt; K</i> 1	□ <i>TH</i> > <i>K</i> 1 < <i>K</i> 2
□ <i>TH</i> > <i>K</i> 2	

Name	e und Anschrift der Tierha	alterin oder des Tierhalters:		
Name und Anschint der Hernalterin oder des Hernalters.				
Ansc	hrift des Betriebs (falls al	oweichend):		
	Haltungssystem:			
	☐ Stallhaltung	☐ Freilandhaltung (Weide/Acker) ☐ Kombihaltung mit Auslauf		
	☐ Außenklimastall mit Auslauf	☐ Außenklimastall ohne Auslauf ☐ Sonstiges:		
	Haltungsystem Abferkel	·		
	☐ Kastenstand/Ferkelschutzkorb	☐ Bewegungsbucht ☐ freie Abferkelung		
	Boden: Vollspalten	☐ Teilspalten mit Einstreu ☐ Teilspalten ohne Einstreu ☐ Tiefstreu		
	☐ Metallgitter/	Drahtgeflecht		
	Durchschnittliche Säuge	zeit in Tagen:		
	-			
Q		ne Anzahl nicht abgesetzter Saugferkel im		
trie	Erfassungshalbjahr:			
3et				
ш	Maximale Besatzdichte i	m Erfassungshalbjahr (m²/Tier, exkl. Zuchtsau):		
ngaben zum Betrieb		, , , , ,		
en				
ab	Beschreibung der Ausst	attung/Einrichtung des Stalls/der Stallabteile:		
A				

#### Maßnahmenplan – nicht abgesetzte Saugferkel

Ī	Betriebsnummer:
ŀ	Für Halbjahr:

	Zukauf/Herkunft, Fütterungstechnik	x):
		lerkunft des verwendeten Tränkwassers,
	Wasserqualität, Art der Tränken):	
ep		
¥ri	Tränke-/Futterplätze:	
ă	Anzahl Tiere pro Tränke:	Anzahl Tiere pro Futterplatz:
Ę	Beschreibung der Hygienemaßnahı	nen (z. B. Hygieneschleusen, Reinigungspro-
ז		ktion, Schädlingsbekämpfung von Stall,
n z		
ĕ	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	l Tränkeinrichtungen):
Jape	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	l Tränkeinrichtungen):
ngabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	I Tränkeinrichtungen):
Angaben zum Betrieb	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	I Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	I Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	I Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	I Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	I Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	I Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	I Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und	Tränkeinrichtungen):
Angabe		Tränkeinrichtungen):
Angabe	Stalleinrichtungen, Fütterungs- und Stallspezifische Schutzkleidung:	Tränkeinrichtungen): ☐ nein
Angabe	Stallspezifische Schutzkleidung:	
Angabe	Stallspezifische Schutzkleidung: □ ja	
Angabe	Stallspezifische Schutzkleidung: ☐ ja Tierbetreuung:	nein
Angabe	Stallspezifische Schutzkleidung:    ja     Tierbetreuung:   grundsätzlich die gleichen Personen	nein

### Schriftlicher Plan nach § 58 Absatz 2 Satz 1 Nummer 2 TAMG

i.V.m. §4 AntibAMVV	
Maßnahmenplan – nicht abgesetzte Saugferkel	Für Halbjahr:

Betriebsnummer:

	Angaben zum Verkauf der Tiere (z. B. Alter und Gewicht der Tiere):
	News /Association for the Transaction of the Transa
	Name/Anschrift der betreuenden Tierärztin/des betreuenden Tierarztes, ggf.
	weiterer Tierärztinnen oder Tierärzte:
Angaben zum Betrieb	
etr	Anzahl der Bestandsbesuche der Tierärztin/des Tierarztes im Erfassungshalbjahr:
B B	
Ωn	
N N	Welche Antibiotika werden im Sinne einer Metaphylaxe regelmäßig zu bestimmten
pe	Zeitpunkten im Produktionsprozess angewendet? (Angabe des Antibiotikums und
ga	Grund der Anwendung)
An	
	Art und Weise der Verabreichung von Antibiotika:
	Verabreichung mittels       Injektion       Futter       Tränkwasser
	☐ lokale Anwendung
	Bei Verarbreichung über das Futter/Tränkwasser – Art der Einmischung:
	☐ Dosiergerät ☐ Händisches Einmischen
	Bei Verabreichung über das Futter/Tränkwasser:
	Leitfaden "Orale Anwendung von Tierarzneimitteln"¹ bekannt? ☐ ja ☐ nein
	Gründe für Überschreitung der Kennzahl 2:
g der eit	
itung	
chre	
lbers r Tie	
die Ü n zuı	
für	Angaben zum Krankheitsgeschehen – Anzahl und Alter betroffener Tiere:
ünde 2/An	
e Gr	
glich	
Mögliche Gründe für die Überschreitung der Kennzahl 2/Angaben zur Tiergesundheit	

 $<sup>^{1}\,</sup>Orale\,\,Anwendung\,\,von\,\,Tierarzneimitteln\,\,im\,\,Nutztierbereich\,\,\ddot{u}ber\,\,das\,\,Futter\,\,oder\,\,das\,\,Wasser;\,\,Bundesministerium\,\,f\ddot{u}r$ Ernährung und Landwirtschaft; Mai 2014

Betriebsnummer:
Für Halbjahr:

#### Maßnahmenplan – nicht abgesetzte Saugferkel

	Tierverluste (Anzahl):
בֿ	Im Erfassungshalbjahr: In vorhergehenden Halbjahren, falls abweichend:
Z C	Angaben zum Krankheitsgeschehen – Beschreibung des Krankheitsbildes:
2/Angabe	☐ Atemwege     ☐ Verdauungsapparat     ☐ Bewegungsapparat       ☐ Sonstiges:
zahl	Diagnostikmaßnahmen und Labor-/Sektionsbefunde/Resistenztests:
Mögliche Gründe für die Überschreitung der Kennzahl 2/Angaben zur Tiergesundheit	
chre	Therapeutische Maßnahmen und deren Erfolg:
für die Übers Tier	
inde	Bestehende Prophylaxeprogramme (z. B. Impfungen):
Mögliche Grü	
	Datum und Ergebnis der tierärztlichen Beratung/en nach § 58 TAMG:
Tierärztliche Beratung nach § 58 TAMG	Datum, Unterschrift der/des Tierärztin/Tierarztes

Betriebsnummer:
Für Halbjahr:

#### Maßnahmenplan – nicht abgesetzte Saugferkel

	Beabsichtigte Maßnahmen zur Verringerung des Antibiotikaeinsatzes/		
	Verbesserung der Tiergesundheit (einschließlich Zeitraum der Umsetzung):		
	□ Impfung (Art, Zeitpunkt):		
	□ Klima/Lüftungscheck (durch wen, wann?):		
	- Killia/Lutungscheck (durch wen, wann:).		
	□ Fütterung überprüfen (durch wen, wann?):		
en	□ Tränkewasserversorgung überprüfen (durch wen, wann?):		
٦			
Jaf			
Maßnahmen			
Ĕ			
	District the second of D. Och and a control of the second		
	☐ Hygienekonzept, z. B. Schadnagerbekämpfung, Reinigung, Desinfektion etc. (durch wen, wann?):		
	wariir).		
	□ Sonstige Maßnahmen (was, wann?):		

Betriebsnummer:
Für Halbjahr:

#### Maßnahmenplan – nicht abgesetzte Saugferkel

	Zeitplan zur Umsetzung der Maßnahmen, wenn dafür mehr als 6 Monate erforderlich sind:
•	
Zeitplan	
Ze	

Datum, Unterschrift Betriebsleiterin/Betriebsleiter

**Hinweis:** Die Verwendung des vorliegenden Formulars erfolgt freiwillig. Der Maßnahmenplan muss die Inhalte gemäß § 4 Antibiotika-Arzneimittel-Verwendungsverordnung enthalten. Er ist dem zuständigen Veterinäramt schriftlich oder elektronisch für ein erstes Erfassungshalbjahr bis zum 1. Oktober und für ein zweites Erfassungshalbjahr bis zum 1. April des Folgejahres zu übermitteln.